

Pflege durch Nutzung: Vertragsnaturschutz im Rhein-Sieg-Kreis

Vertragsnaturschutz, was ist das?

Der Vertragsnaturschutz ist ein Förderprogramm des Landes NRW und des Rhein-Sieg-Kreises, bei dem Landwirte im Rahmen **freiwilliger Verträge** für eine natur- bzw. artenschutzgerechte Pflege **landwirtschaftlicher Flächen** finanziell entschädigt werden. Damit soll dem Rückgang seltener Arten und Biotope und dem Verlust der biologischen Vielfalt insgesamt begegnet werden. Entscheidend ist, dass die Vertragsflächen weiterhin der landwirtschaftlichen Erzeugung (Heu, Getreide etc.) dienen.



Was wird gefördert?

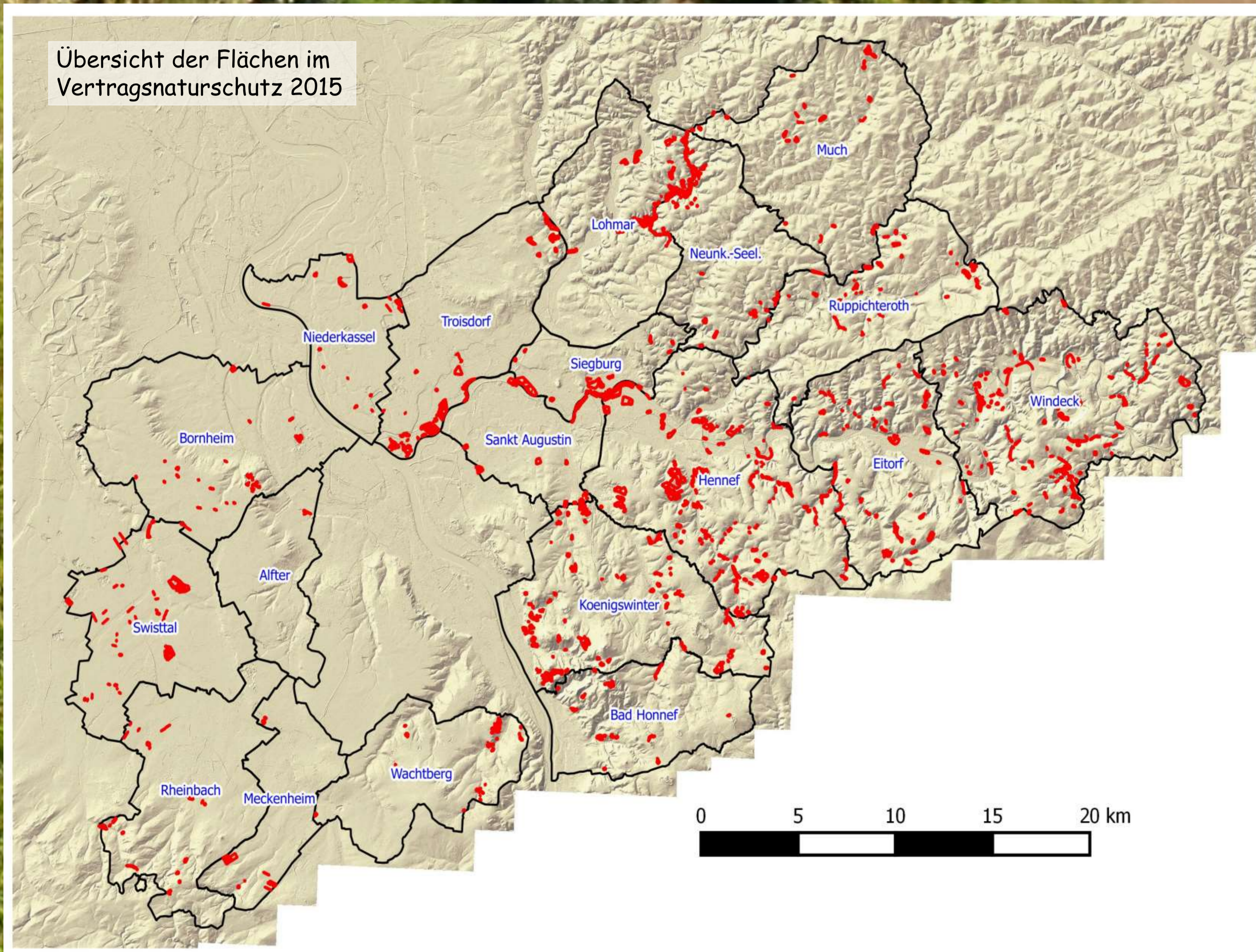
Landwirtschaftlich genutzte Offenlandflächen, v.a.

- artenreiche Wiesen und Weiden
- Streubostwiesen
- artenreiche Ackerflächen
- Heiden, Magerrasen und Nasswiesen

Verfahren und Vertragspakete

- 5-Jahresverträge
- biotopspezifische Auflagen
- Verzicht auf Düngung und Pflanzenschutzmittel
- Grünland: Mahdtermine und -häufigkeit
- Streubst: Baumpflege und Grünlandnutzung
- Acker: Extensivierung, Schonstreifen etc.
- Nutzungspflicht, i.d.R. keine Brachfallen!
- Prämienhöhe variabel: 25 € - 1830 € / ha / Jahr

Übersicht der Flächen im Vertragsnaturschutz 2015



Zwischenbilanz im Rhein-Sieg-Kreis

- ca. 1300 ha Fläche
- ca. 160 Landwirte beteiligt
- ca. 1.000.000 € Prämien / Jahr
- innerhalb und außerhalb von Schutzgebieten
- kreisweite Förderung
- wichtige Zielarten: u.a. Ameisenbläulinge, Knoblauchkröte, Zauneidechse, Schlingnatter, Orchideen, Feldlerche, Rebhuhn, Kiebitz

Aufgaben der Biologischen Station

- Vertragseinwerbung, Unterstützung der Antragsteller und der Bewilligungsbehörde (Naturschutzfachliche Beratung, Flächenvermessung, Kartenerstellung u.a.m)
- Monitoring, Erfolgskontrolle
- Abstimmung mit weiteren Akteuren z.B. Eigentümern, Forstämtern, Wasserverbänden, Kreisbauernschaft, und Naturschutzverbänden

Bewilligungen

Untere Landschaftsbehörde
Landrat Rhein-Sieg-Kreis
Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg
www.rhein-sieg-kreis.de

